

# **DAS OBLIGATIONENRECHT**

## **Bundesgesetz**

betreffend die Ergänzung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches  
vom 30. März 1911

und

## **Bundesgesetz**

über die Revision der Titel XXIV bis XXXIII des Obligationenrechtes  
vom 18. Dezember 1936

5. Teil:

# **Die Aktiengesellschaft**

und

# **die Kommanditaktiengesellschaft**

**b/3: Art. 739—771**

kommentiert von

**Dr. Wolfhart F. Bürgi**

Professor an der Hochschule St. Gallen für Wirtschafts-  
und Sozialwissenschaften

und

**Dr. U. Nordmann-Zimmermann**

# Inhaltsverzeichnis

	Art.	Seite
Erscheinungsdaten der einzelnen Lieferungen der Bände V 5b/1 — V 5b/3	. . .	X
Abkürzungen		XI
 <b>B. Auflösung mit Liquidation</b>		
1. Zustand der Liquidation. Befugnisse	739	849
I. Allgemeine Bemerkungen über die Gesellschaftsliquidation	— — — —	850
II. Die Befugnisse der Gesellschaftsorgane während der Liquidation	. . .	852
III. Die Stellung der Gläubiger während der Liquidation	. . . . .	861
2. Bestellung und Abberufung der Liquidatoren		862
1. Im Allgemeinen	740	862
I. Die Liquidationsbestimmung		864
II. Anforderungen an die Liquidatoren	— — — — — — — —	865
III. Anzahl der Liquidatoren		866
IV. Amtsdauer, Ersatzwahlen und Gesellschaftsbeistand		866
V. Handelsregistereintrag	— — — —	867
VI. Abberufung und Rücktritt	— — — — — — — —	868
VII. Entlohnung der Liquidatoren	— — — — — — — —	868
VIII. Die Liquidatoren als Gesellschaftsorgan		869
IX. Das Rechtsverhältnis zwischen der Generalversammlung und den Liquidatoren		869
X. Die Vertretungsbefugnis der Gesellschaftsorgane im Konkurs, bei Konkurs-		
einstellung mangels Aktiven und beim Liquidationsvergleich	— — — —	870
2. Durch den Richter	741	871
I. Gegenstand und Bedeutung des Artikels		872
II. Die richterliche Abberufung eines Liquidators		873
III. Die richterliche Ernennung eines Liquidators		875
3. Die Liquidationstätigkeit		878
1. Bilanz, Schuldenruf	— — — — — — — —	742 878
2. Übrige Aufgaben		743 878
3. Gläubigerschutz		744 878
I. Einleitung		880
II. Die Vertretungsbefugnis der Liquidatoren		880
III. Haftung für unerlaubte Handlung der Liquidatoren		881
IV. Schuldenruf		881
V. Liquidationsbilanz		883
VI. Gläubigerschutz		888
VII. Abwicklung der laufenden Geschäfte	— — — — — — — —	889
VIII. Einzahlung der Forderungen und noch ausstehender Aktienbeträge	. . .	890
IX. Veräußerung der Aktiven	— — — — — — — —	891
X. Erfüllungshandlungen		891
XI. Verkauf der Unternehmung als Ganzes		892

	Art.	Seite
4. Verteilung des Vermögens	745	893
I. Die Schlußabrechnung		894
II. Das Recht auf den Liquidationsanteil		895
III. Entzug und Beschränkung des Rechts auf den Liquidationsanteil . . . . .		896
IV. Die Berechnung des Anteils am Liquidationsergebnis der einzelnen Aktionäre		897
V. Das Sperrjahr		901
VI. Die Auszahlung der Liquidationsanteile		901
VII. Die Rückerstattung ungerechtfertigterweise bezogener Liquidationsanteile . . . . .		903
4. Löschung im Handelsregister	746	904
I. Die Löschung		904
II. Die Wirkung der Löschung . . . . .		906
III. Die Wiedereintragung		907
5. Aufbewahrung der Geschäftsbücher	747	908
I. Die Aufbewahrungspflicht		909
II. Die Aufbewahrung der Geschäftsbücher		910
III. Die aufzubewahrenden Geschäftsbücher		911
A. Wesen und Begriff der Fusion (Vorbemerkungen zu den Art. 748—750) . . . . .		913
I. Von der wirtschaftlichen Zusammenarbeit zur Fusion — — — — —		915
II. Die rechtliche Fusion und ihre Wesensmerkmale		919
III. Die Gesetzesvorschrift des OR		926
IV. Ausländisches Recht		928
V. Steuerprobleme bei der Fusion		933
B. Die Durchführung der Fusion		935
C. Auflösung ohne Liquidation		935
I. Fusion		935
1. Übernahme einer Aktiengesellschaft durch eine andere . . . . .	748	935
I. Der praktische Ablauf der Fusion		937
II. Der Fusionsvertrag		939
III. Bilanzen und Festsetzung des Austauschverhältnisses		942
IV. Die Generalversammlungsbeschlüsse betreffend die Fusion — — — — —		948
V. Beschaffung der Umtauschaktien und Kapitalerhöhung — — — — —		953
VI. Die Handelsregistereintragung — — — — — — — — — —		958
VII. Nichtigkeit und Anfechtbarkeit der für die Fusion notwendigen Generalversammlungsbeschlüsse		961
VIII. Die Vermögensübertragung		964
IX. Die Mitgliedschaft bei der Fusion		966
X. Der Schutz der Gläubiger bei der Fusion — — — — — — — — — —		969
2. Vereinigung mehrerer Aktiengesellschaften — — — — —	749	976
I. Einleitung		978
II. Der praktische Ablauf der Fusion		984
III. Der Fusionsvertrag		986
IV. Bilanzen und Festsetzung des Austauschverhältnisses		988
V. Die Statuten		990
VI. Die Fusionsbeschlüsse		991

	Art.	Seite
VII. Handelsregistereintragen		992
VIII. Anfechtbarkeit und Nichtigkeit der Fusionsbeschlüsse		993
IX. Die Vermögensübertragung		993
X. Die Mitgliedschaft bei der Fusion		993
XI. Der Gläubigerschutz		993
3. Übernahme durch eine Kommanditaktiengesellschaft	750	994
Die Übernahme einer Aktiengesellschaft durch eine Kommanditaktien-		994
gesellschaft		
II. Übernahme durch eine Körperschaft des öffentlichen Rechts	751	995
I. Allgemeines		996
II. Der Gläubigerschutz		996
III. Übernahmevertrag und Generalversammlungsbeschluß		997
IV. Handelsregistereintrag		997
V. Die Gegenleistung und die Berechtigten — — — — — — — —		998

## SECHSTER ABSCHNITT

### Verantwortlichkeit (Art. 752—761)

<b>A. Haftungsfälle</b>		999
1. Prospekthaftung	752	999
I. Allgemeines zur Prospekthaftung		1000
II. Der Zusammenhang zwischen Art. 752 und Art. 718 Abs. 3		1001
III. Eintritt der Prospekthaftung		1002
IV. Aktivlegitimation		1008
V. Passivlegitimation		1009
VI. Prospekthaftung ausländischer Gesellschaften		1009
2. Gründerhaftung -	753	1012
3. Haftung aus Geschäftsführung, Kontrolle und Liquidation . . . . .	754	
I. Einführung		1018
II. Natur der Haftungsfälle aus Art. 753 und 754		1022
III. Sachlicher Geltungsbereich von Art. 753 und 754		1030
IV. Der Schaden		1040
V. Die Widerrechtlichkeit		1050
VI. Der Kausalzusammenhang - - - - - - - - - - - - - - - -		1061
VII. Das Verschulden		1063
VIII. Die Aktivlegitimation		1068
IX. Die Passivlegitimation		1071
X. Auswirkungen von Art. 754 auf das Konzernrecht		1078
XI. Internationalprivatrechtliche Probleme betreffend die aktienrechtliche		1079
Verantwortlichkeit		
XII. Tendenzen im Europarecht		1083
Literaturnachtrag		1086

	Art.	Seite
<b>B. Geltendmachung des mittelbaren Schadens</b>		
1. Außer Konkurs	755	1086
I. Vorbemerkungen zu den Art. 755—758		1087
II. Das Klagerecht		1090
III. Die materiellen Klagevoraussetzungen		1090
IV. Die formellen Klagevoraussetzungen		1091
V. Einreden der Verantwortlichen gegenüber klagenden Aktionären und Gläubigern		1092
2. Im Konkurs	756	1097
I. Geltungsbereich		1098
II. Die Geltendmachung des Anspruchs von Aktionären und Gläubigern durch die Konkursverwaltung und dessen Abtretung im allgemeinen		1098
III. Die Geltendmachung des Anspruchs durch die Konkursverwaltung		1101
IV. Die Abtretung		1102
V. Die Geltendmachung des mittelbaren Schadens durch Aktionäre und Gläubiger		1103
VI. Die Verteilung des Erlöses unter Gläubiger und Aktionäre		1106
VII. Annullierung von vor dem Konkursausbruch abgeschlossenen Vergleichen		1106
3. Wirkung des Enlastungsbeschlusses auf das Klagerecht der Aktionäre	757	1107
I. Das in Art. 757 verankerte Prinzip		1107
II. Die Tragweite des Dechargebeschlusses		1109
III. Untergang des Klagerechts des Aktionärs durch die Decharge		1110
4. Klagerecht des Gesellschaftsgläubigers	758	1112
I. Entstehungsgeschichte der Bestimmung		1113
II. Die effektive Klagemöglichkeit der Gläubiger		1113
III. Das Klagerecht der Gläubiger und die Decharge		1113
IV. Das Klagerecht der Gläubiger und Vergleiche		1113
<b>C. Solidarität und Rückgriff</b>	<b>759</b>	<b>1114</b>
I. Allgemeines zur aktienrechtlichen Solidarität		1115
II. Das Außen Verhältnis		1118
III. Das Innenverhältnis		1125
<b>D. Die Verjährung</b>	<b>760</b>	<b>1127</b>
I. Das System der drei Verjährungsfristen		1128
II. Der Geltungsbereich von Art. 760		1129
III. Die Verjährung nach Abs. 1		1129
IV. Die Verjährung nach Abs. 2		1134
<b>E. Gerichtsstand</b>	<b>761</b>	<b>1139</b>
I. Historisches		1140
II. Bedeutung des Artikels		1140
III. Geltungsbereich		1140

## SIEBENTER ABSCHNITT

<b>Beteiligung von Körperschaften des öffentlichen Rechts</b>	<b>761</b>	<b>1141</b>
I. Das Prinzip		1143
II. Der Geltungsbereich		1144

	Art.	Seite
III. Objektive Voraussetzungen für die Einräumung der Sonderrechte . . . . .		1145
IV. Subjektive Voraussetzungen für die Einräumung der Sonderrechte . . . . .		1146
V. Die Sonderstellung der Körperschaft des öffentlichen Rechts — — — —		1148
VI. Rechte und Pflichten der abgeordneten Vertreter . . . . .		1151
VII. Aufhebung der Sonderstellung der Körperschaft . . . . .		1154

## ACHTER ABSCHNITT

<b>Ausschluß der Anwendung des Gesetzes auf öffentlich-rechtliche Anstalten</b> . . . . .	763	1156
I. Entstehungsgeschichte und Zweck der Bestimmung . . . . .		1157
II. Natur des vorbehaltenen Rechts . . . . .		1158
III. Voraussetzungen für die Nichtanwendung des Aktienrechts . . . . .		1159

## SIEBENUNDZWANZIGSTER TITEL

<b>Die Kommanditaktiengesellschaft</b> . . . . .	1161
<b>Schlußwort des Verfassers</b> . . . . .	1161
<b>Register zu den Bänden V 5b/1—V 5b/3</b> . . . . .	1165